

1 Allgemeine Daten

Produktbeschreibung / Anwendung

Xtron 400 PU ist eine pigmentierte, gebrauchsfertige, lösemittelfreie 2-K Beschichtungsmasse aus hochwertigem Polyurethanharz. Aus Xtron 400 PU werden zähnharte, strapazierfähige und fugenlose Bodenbeschichtungen hergestellt, die starkem Fußgänger- und leichtem Transportverkehr standhalten. Der Belag lässt sich leicht reinigen und weist eine gute Beständigkeit gegen Treib- und Schmierstoffe und viele Chemikalien auf.

Auf die Vergilbungsneigung von PUR-Harzen wird ausdrücklich hingewiesen!

2 Verlegeanleitung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein. Grundsätzlich muss geprüft werden, ob der Untergrund offenporig, porös oder ähnliches ist, da es in diesen Fällen zu Blasen- bzw. Porenbildung in der Beschichtung kommen kann. Dies ist vom Verarbeiter zu prüfen und ggf. zu beseitigen.

Xtron 400 PU wird auf eine PU-Ausgleichsschicht aufgebracht. Die Deckschicht Xtron 400 PU muss spätestens 24 h nach der zuvor eingebrachten Schicht eingebaut werden. Nach 24 Std muss die Ausgleichsschicht vor dem Aufbringen von Xtron 400 PU gut angeschliffen und abgesaugt werden.

Wird Xtron 400 PU auf eine Epoxidharzgrundierung- oder Ausgleichsschicht aufgebracht, muss vor dem Aufbringen von Xtron 400 PU gründlich (bis zum „Weisbruch“) vollflächig angeschliffen und danach abgesaugt werden, damit eine ausreichende Haftung gewährleistet werden kann.

Es ist darauf zu achten, dass keine Silikonhaltigen oder andere reaktionsstörende Stoffe vor und während der Aushärtungsphase mit Xtron 400 PU in Berührung kommen.

Verarbeitung

Das Produkt wird in 2-Komponentengebinden in aufeinander abgestimmten Mengen geliefert. Vor dem Verarbeiten muss das Material in jedem Fall mindestens auf die Umgebungstemperatur (Raum- und Bodentemperatur) erwärmt werden.

Die A-Komponente ist ca. 2 - 3 Minuten aufzurühren. Dann wird die B-Komponente restlos in die A-Komponente entleert. Beide Komponenten sind mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk mind. 2 - 3 Minuten homogen zu vermischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Die Mischung sollte umgetopft und anschließend nochmals kurz aufgerührt werden

Xtron 400 PU wird portionsweise auf die zu beschichtende Fläche aufgegossen und mittels Zahnspachtel (Zahnleiste Nr. 25, Schichtdickenkontrolle) flächendeckend aufgetragen. Die noch flüssige Beschichtung muss mit einer Stachelwalze entlüftet werden. Der Verarbeiter trägt dazu Nagelschuhe, um die flüssige Beschichtung begehen zu können.

Rutschfeste Oberflächen erhält man durch Einstreuen von Hartstoffen (z. B. Korund).

Technische Daten		
Flüssige Mischung (A+B)		
1	Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	25 kg Gebinde
2	Farben	Xtron Farbkarte, weitere auf Anfrage
3	Haltbarkeit / Lagerung	6 Monate bei 5–20°C, in jedem Fall (auch während des Transports) frostfrei , vor direkter Sonneneinstrahlung schützen

Technische Daten		
Flüssige Mischung (A+B)		
1	Dichte (20°C)	ca. 1,35 g/cm ³
2	Verarbeitungszeit (20°C)	ca. 25 - 30 Minuten
3	Verarbeitungs- / Material- und Raumtemperatur	15-25°C (min. 3 Grad über dem Taupunkt auch während Verlegung und Aushärtung)
4	Materialverbrauch	ca. 1.600 - 1.800 g/m ²
5	Begehbarkeit (20°C)	nach ca. 18 - 24 Stunden
6	Folgebeschichtung (20°C)	innerhalb 18 - 24 Std.
7	Rel. Luftfeuchtigkeit	< 75% während der gesamten Verlegungs- und Aushärtungsphase

Technische Daten		
Ausgehärtetes Material		
1	Biegezugfestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C 190)	61 N/mm ²
2	Druckfestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C 109)	50 N/mm ²
3	Haftabzugsfestigkeit (DIN ISO 4624)	> 1,5 N/mm ²
4	Shore-D-Härte (DIN 53505 / ASTM D 2240)	60
5	Statische Rissüberbrückung (23°C) (DIN EN 1062-7)	min. 0,5mm
6	volle Belastbarkeit mechanisch (20°C) chemisch (20°C)	nach 7 Tagen nach 28 Tagen

Überarbeitung

Bei Überarbeitung bis zu 24 Stunden nach Einbau muss die Deckschicht nicht extra angeschliffen werden. Eine spätere Überarbeitung ist nur nach sorgfältigem Anschleifen und nachfolgenden Absaugen des Schleifstaubes möglich, da es sonst zu Haftungsstörungen kommen kann.

Pflege

Um die Eigenschaften des Kunstharzbodenbelags langfristig zu bewahren, empfehlen wir eine regelmäßige Pflege. Bitte fordern Sie hierzu unsere Xtron Pflegeanleitung an.

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Hautkontakt mit Flüssigharzen kann zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen und Allergien führen.

Hinweise

Bei den Kenndaten handelt es sich um von uns ermittelte ca. Werte, die nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen haben. Aus dem Produktdatenblatt können deshalb keine Haftungsansprüche abgeleitet werden.

Wir weisen außerdem darauf hin, dass ausschließlich die neueste Fassung des technischen Datenblattes gültig ist bzw. alle älteren Datenblätter ersetzt.

Wichtiger Hinweis

Von entscheidender Bedeutung neben der Umgebungstemperatur ist die Bodentemperatur.

Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen. Dadurch verlängert sich die Überarbeitungszeit- und Begehrbarkeitszeiten. Durch höhere Viskosität der Produkte, erhöht sich auch der Materialverbrauch.

Bei höheren Temperaturen verkürzen sich die chemischen Reaktionen und die Überarbeitungs- und Begehrbarkeitszeiten verkürzen sich.

Grundsätzlich vor rückseitiger und drückender Feuchtigkeitseinwirkung auch während der Nutzung schützen.

Rechtshinweise:

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann keine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung aus welchen Gründen und / oder Rechtsverhältnissen auch immer von ZB ESTRICH-CHEMIE GmbH übernommen werden. Im Übrigen gelten die jeweiligen neuesten allgemeinen Geschäftsbedingungen der ZB ESTRICH-CHEMIE GmbH, die von uns angefordert werden können. Änderungen der Produktspezifikationen behalten wir uns ausdrücklich vor.

EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie):

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Xtron 400 PU, im gebrauchsfertigen Zustand ist <500g/lVOC.

GIS Code: PU 40

Weitere Informationen zum Giscode erhalten Sie bei Wingis online unter <http://www.wingis-online.de/wingisonline/>

Kunstharzestrich/-beschichtung für Innenanwendung in Gebäuden (Aufbauten gemäß techn. Merkblätter)	
Brandverhalten:	B _{FL} -S1
Wasserdurchlässigkeit:	NPD ²
Verschleißwiderstand (Abrasion Resistance):	NPD ²
Haftzugfestigkeit (Bond):	B 1,5
Schlagfestigkeit (Impact Resistance)	IR 4
Trittschallisolierung:	NPD ²
Schallabsorption:	NPD ²
Chemische Beständigkeit:	NPD ²

2) NPD = No Performance Determined; Kennwert nicht festgelegt